



Landkreis Havelland und MBS vergeben Wirtschaftsförderpreise

Erstmals verlieh der Landkreis Havelland auch den Klimaschutzpreis. In der Kategorie „Schule“ gratulierte Landrat Roger Lewandowski dem Förderverein Pro Schülerunternehmer der Kant-Gesamtschule Falkensee.
© Landkreis Havelland

08.10.2020

Zum 24. Mal ist am Mittwoch, den 7. Oktober 2020, der Wirtschaftsförderpreis des Landkreises Havelland verliehen worden. Die Preisträger in den verschiedenen Kategorien wurden im Schloss Ribbeck ausgezeichnet. Vergeben wurde zudem der 11. Jugendförderpreis. Erstmals hat der Landkreis im Rahmen des Wirtschaftsförderpreises auch einen Klimaschutzpreis verliehen. Alle Preise sind mit jeweils 1000 Euro dotiert.

Ausgelobt war der Wirtschaftsförderpreis, den der Landkreis gemeinsam mit der Mittelbrandenburgischen Sparkasse vergibt, in den Kategorien Unternehmen mit mehr als 50 Beschäftigten, Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten, Landwirtschaft, Tourismus, Innovation/Gründung sowie Jugendförderpreis. Der Klimaschutzpreis wurde in den Kategorien „Bürger“ und „Schule“ vergeben. Eine unabhängige Jury entschied am Ende über die verschiedenen Preisträger.

„Mit dem Bereich Klimaschutz haben wir das Format Wirtschaftsförderpreis um eine sehr interessante Nuance erweitert“, findet Landrat Roger Lewandowski. Er freut sich zudem, dass für den diesjährigen Wirtschaftsförderpreis eine überdurchschnittlich hohe Anzahl an Bewerbungen und Vorschläge eingegangen war. „Viele gab es erneut bei den Gründern, was das zunehmend rege Gründungsgeschehen in unserem Landkreis widerspiegelt.“

In seiner Rede blickte Landrat Lewandowski auf die Entwicklung der havelländischen Wirtschaft in den vergangenen zwölf Monaten. Hierbei spielte die Corona-Pandemie eine bedeutende Rolle. „Wir haben im Havelland bis zum Beginn der Pandemie eine äußerst positive wirtschaftliche Entwicklung verzeichnet. Doch dann wurden Maßnahmen unerlässlich, die dafür sorgten, dass sich deutschlandweit und auch in unserem Landkreis die wirtschaftliche Entwicklung eintrübte.“ Dennoch sei das Havelland auch aufgrund eines guten Branchenmix bisher besser durch die Krise gekommen als andere Regionen.

Positiv hervor hob der Landrat unter anderem die Eröffnung des dm-Verteilzentrums im GVZ Wustermark in diesem Jahr, welche rund 200 zusätzliche Arbeitsplätze mit sich brachte. Fortschritt ist auch an der ehemaligen Coca-Cola-Halle in Perwenitz zu beobachten, wo die Stadler Pankow GmbH ein Lager unter anderem zur Wartung und Montage von Drehgestellen errichten wird. Das Thema Eisenbahn- und Güterverkehr steht auch beim BTC Havelland in Elstal im Fokus. Dort entsteht gerade ein Neubau der Railway Service GmbH.

Die Preisträger des Wirtschaftsförderpreises 2020

Unternehmen mit mehr als 50 Beschäftigten: *LUNOS Lüftungstechnik GmbH für Raumlufsysteme; Falkensee*

Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten: *plasotec GmbH; Premnitz*

Tourismus: *Sonn'idyll Sven Schönberg; Rathenow*

Innovation/Gründung: *Mertens & Blume GbR Restaurant Lumens; Rathenow*

Landwirtschaft: *Caromatisch – LW-betrieb Carolin Harras; Ketzin/Havel, OT Paretz*

Jugendförderpreis: *Oberschule J. H. A. Duncker, Schulprojekt Praxislernen; Rathenow*

Klimaschutzpreis „Bürger“: Fuchs & Hase B & B Ribbeck, Inh. Arndt Hermann; Nauen, OT Ribbeck

Klimaschutzpreis „Schule“: Förderverein Pro Schülerunternehmer der GS I. Kant; Falkensee

Erstmals verlieh der Landkreis Havelland auch den Klimaschutzpreis. In der Kategorie „Schule“ gratulierte Landrat Roger Lewandowski dem Förderverein Pro Schülerunternehmer der Kant-Gesamtschule Falkensee.

© Landkreis Havelland

Preisträgerin in der Kategorie Landwirtschaft wurde Carolin Harras, die einen ökologischen Gemüseanbau betreibt. Die Laudatio hielt Johannes Funke, Geschäftsführer des Kreisbauernverbandes.

© Landkreis Havelland

[Zurück](#)